



# Ist-Stand 2014/2015 und Weiterarbeit im Schulversuch 2015/2016



# Zentrale Ziele des Schulversuches (KMBek vom 02.10.2012)

- Erarbeitung und Erprobung von den **Unterricht betreffenden** sowie **personellen** und **organisatorischen Maßnahmen**
- Auswahl/Erprobung geeigneter **Diagnoseinstrumente**
- Konzipierung spezifischer **didaktisch-methodischer Vorgehensweisen** und Entwicklung von Best-practice-Beispielen
- **Maßnahmen** zur Intensivierung der **Zusammenarbeit mit der Wirtschaft** im regionalen Umfeld

## IBB-Ziele (Soll): Unterrichtsentwicklung

### 2014/2015 (Ist)

- Erprobung offener Unterrichtsformen, Differenzierung/ Individualisierung im Unterricht und Förderplanung an den IBB-Schulen ✓
- Weiterentwicklung des kooperativen Unterrichts (Abstimmung allgemeine, individuelle bzw. sopäd. Förderung)

### Status

läuft

Erkenntnisse aus 6. AT ✓

### nächste Schritte

Vorliegende Erkenntnisse im 3. Schuljahr dokumentieren; weitere Implementation

Weitere Optimierung der jeweiligen Rolle

## IBB-Ziele (Soll): Personalentwicklung

### 2014/2015 (Ist)

- Fortbildungen zu spezifischen didaktisch-methodischen Vorgehensweisen
- Lehrgänge an der ALP Dillingen
- Erarbeitung von Modulen zur Lehrerqualifizierung

### Status

läuft, aber geringe Nachfrage nach schulinternen Fortbildungen

läuft

Entwurf liegt vor

### nächste Schritte

Möglichkeiten von SchiLF (ESF) bis Juli 2015

22.06-24.06.15  
Bedarfe/Themen?

Endfassung durch wissenschaftliche Begleitung

## IBB-Ziele (Soll): Personalentwicklung

### 2014/2015 (Ist)

- Schulentwicklung - Multiplikation von IBB in das Kollegium ✓
- Entwurf Rollen-/ Aufgabenprofile der Professionen bzgl. Kooperation im Kollegium ✓
- Möglichkeiten zur Nachqualifizierung

### Status

läuft;  
Thematisierung  
an Schulen  
unterschiedlich;  
Überblick erstellt ✓

in Arbeit

### nächste Schritte

Information  
auf 7. AT

Information  
auf 7. AT



## IBB-Ziele (Soll): Organisationsentwicklung

### 2014/2015 (Ist)

- geeignete Vernetzung verschiedener Ansprechpartner der Schulen (Beratungslehrkräfte, Schulpsychologe, JaS usw.)
- Ausdehnung auf andere Berufsbereiche/ Abteilungen

### Status

läuft

läuft, aber unterschiedliche Ausprägungen

### nächste Schritte

Rückmeldung zu Erfahrungen bzgl. Zusammenarbeit und

Erkenntnissen zu Transfer bzw. Grenzen sowie neuen Vorhaben im letzten Schuljahr

## IBB-Ziele (Soll): Diagnoseinstrumente

### 2014/2015 (Ist)

- Diagnose/Förderdiagnostik Erprobung geeigneter Instrumente und Austausch 7. AT
- Optimierung von Leistungserhebungen/ Information und Schulungsangebote zu einfacher Sprache/ Textoptimierung

### Status

läuft;  
Erkenntnisse bzgl. Nutzung zur Förderung stehen aus

läuft;  
aber  
Veränderungen bei Prüfungen der Kammern bedürfen deren Bereitschaft

### nächste Schritte

Rückmeldung und Zusammenfassung durch ISB-AK



## IBB-Ziele (Soll): Best-practice-Beispielen

### 2014/2015 (Ist)

- Erprobung von Konzepten an den IBB-Schulen
- Erstellung von Materialien zum Umgang mit Heterogenität durch AK am ISB

### Status

läuft;  
Erfahrungsaustausch  
u. a. durch  
Arbeitstagungen

Arbeitskreis  
gebildet, bereits  
3 Sitzungen  
stattgefunden

### nächste Schritte

Transfer auf  
Arbeitstagungen,  
Fortbildungen und  
durch Abschluss-  
dokumentation

weitere  
AK-Sitzungen;  
evtl.  
Klausurtagung





## IBB-Ziele (Soll): Zusammenarbeit mit der Wirtschaft

### 2014/2015 (Ist)

### Status

### nächste Schritte

- Ständige Information durch die Tandemschulen vor Ort, insbesondere der Betriebe



läuft

Gemeinsame Fortbildungen von Lehrkräften und Ausbildern;  
Intensivierung Elternarbeit  
Bezugnahme auf lokaler Ebene

- Information der Kammern/Verbände auf 6. AT am 22.10.2014



erledigt

- Einbezug externer Unterstützungsangebote

läuft

u. a.  
Arbeitsagenturen



## IBB-Ziele: Sonstiges

### 2014/2015 (Ist)

- Schulprofil Inklusion
- Vorbereitung Abschlussdokumentation (u. a. mit Glossar)

### Status

in Entwicklung  
in Vorbereitung

### nächste Schritte

Abstimmung  
im StMBW



# Weiterarbeit in 2015/2016

- Weitere Optimierung der Unterrichtsgestaltung im Rahmen der Kooperation in multiprofessionellen Teams
- Für Implementation im Blick behalten insbesondere:
  - Transfer auf weitere Berufe
  - Qualifizierung der Lehrkräfte
  - Inklusive Bildung als Ziel der inneren Schulentwicklung
- Weitere (bzw. noch offene) Ziele der IBB-Schulen bis zum Ende des Schulversuchs
- Vorbereitung der Abschlussdokumentation

# Aussprache, Fragen der Schulen

**Ralf Kaulfuß**

Stiftung Bildungspakt Bayern

**Erich Weigl**

Referat III.6, StMBW

**Dr. Christine Modesto**

Referat VI.9, StMBW

**Michael Bäumler**

Stiftung Bildungspakt Bayern